



**UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN**

Universitätsbibliothek Paderborn

Rechenschaftsbericht des Rektorats

Universität Paderborn

Paderborn, Nachgewiesen 1983/87 - 1991/92

Großgeräte

urn:nbn:de:hbz:466:1-8519

Für die fachtechnisch wissenschaftliche Ersteinrichtung des Technischen Umweltschutzes wurden 1,2 Mio. DM genehmigt.

Abteilung Meschede

Für die Abt. Meschede ist im Dezember 1990 der Kaufvertrag zum Erwerb der Liegenschaft "Nölle" beurkundet worden. Die Hochschule ist seit dem 01.01.1991 Nutzer dieses Projekts. Das Staatshochbauamt Soest hat den Planungsauftrag zur Umsetzung der notwendigen Umbaumaßnahmen erhalten. Über den Beginn und das Ende der erforderlichen Baumaßnahmen kann z.Zt. keine Aussage gemacht werden.

Zur Ersteinrichtung des neuen landeseigenen Objekts "Nölle" wurde dem MWF ein Ersteinrichtungsprogramm in Höhe von rd. 1,4 Mio DM zur Genehmigung vorgelegt.

Das von der Stadt Meschede in Verbindung mit dem Hochsauerlandkreis beantragte "Technologie-Informations-Zentrum (TIZ)" ist vom Bund im Rahmen des Strukturhilfegesetzes ohne Auflagen genehmigt und zur Realisierung vom Kabinett des Landes NW beschlossen worden. Das MWF hat im Einvernehmen mit dem Finanzministerium den Zuwendungsbescheid erteilt. Im Juni wurde mit dem Bau begonnen. Die Fertigstellung ist für die 2. Jahreshälfte 1992 vorgesehen.

Mit dieser Baumaßnahme stellt die Stadt Meschede der Hochschulabteilung Meschede an zentraler Stelle für die Kooperation im Technologietransfer zweckentsprechende Räume zur Verfügung. Die Gesamtkosten des Vorhabens belaufen sich auf 4,8 Mio DM. Hiervon werden 90 % im Rahmen der Zielsetzung der Strukturhilfe vom Bund und Land sowie 10 % von der Stadt Meschede getragen.

Abteilung Soest

Im Rahmen des Ausbaus der Fachhochschulstudiengänge wurde im Zusammenhang mit dem Hochschulsonderprogramm für die Abt. Soest ein Flächenbedarf von 4.096 qm/HNF als Neubaumaßnahme zum 20. Rahmenplan angemeldet und in diesen aufgenommen. Zur Abwicklung der Baumaßnahme hat das Staatshochbauamt Soest ein Grundstücksgutachten für die landeseigene Fläche "Am Teinenkamp" erstellt. In die gutachtliche Prüfung einbezogen ist ein 2. Bauabschnitt, der die Verlegung der gesamten Abteilung

zum "Teinenkamp" ermöglichen soll. Das Raumprogramm für den 1. Bauabschnitt ist dem MWF zur Genehmigung vorgelegt worden.

Unabhängig davon wird von seiten der Hochschule und des MWF geprüft, ob die Rumbek-Kaserne, die im August 1992 von den Belgischen Streitkräften geräumt wird, für Hochschulzwecke geeignet ist. Das Staatshochbauamt Soest ist mit dem Grundstücksgutachten beauftragt.

Die für den Versuchsbetrieb des Fachbereichs 9 (Landbau) in Lohne bestehenden Miet-/Pachtverträge sind zum 30.09.91 ausgelaufen. Eine Einigung der Vertragsparteien über die Fortsetzung der Verträge ist bisher noch nicht erzielt. Hierüber steht die Entscheidung des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung und des Finanzministeriums noch aus.

Großgeräte

Ohne eine apparative Mindestausstattung der einzelnen Fachgebiete ist eine erfolgreiche Lehr- und Forschungstätigkeit kaum durchführbar. Kleinere Geräte zur Ergänzung und Erneuerung der Grundausrüstung sind aus den Haushaltsansätzen in der Titelgruppe 94 sukzessive zu beschaffen. Großgeräte, deren Kosten einschließlich Zubehör die Summe von 150.000 DM übersteigen, werden im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Ausbau und Neubau von Hochschulen" gemäß den Hochschulbauförderungsgesetz (HBFVG) von Bund und Ländern je zur Hälfte finanziert. Jede Hochschule beantragt derartige Geräte beim Ministerium für Wissenschaft und Forschung, wobei jeder Antrag von der Deutschen Forschungsgemeinschaft begutachtet werden muß und bei positivem Votum anschließend beim Wissenschaftsrat die Aufnahme in den Rahmenplan für den Hochschulbau beantragt wird. Nach Abschluß des Begutachtungsverfahrens kann die Hochschule aus dem ihr vom Land jährlich zugeteilten Mittelkontingent nach eigener Priorität die einzelnen Großgeräte beschaffen.

Im Berichtszeitraum konnten insgesamt 15 Großgeräte in Höhe eines Bewilligungsvolumen von 7,9 Millionen DM beschafft werden. Im Begutachtungsverfahren befinden sich fünf Maßnahmen mit einer Antragssumme von 2,8 Mio. DM.

Nutzer	Name	Gerätebezeichnung	Kosten	Kap.	Titel
6	Fachbereich	CIP-Rechner, 3. Phase	167	ZK	812.13
13	Fachbereich	CIP-Rechner, 3. Phase	167	ZK	812.13
HX	Fachbereich	CIP-Rechner, 3. Phase	160	ZK	812.13
1-4	Fachbereich	CIP-Rechner, 4. Phase	150	ZK	812.13
5	Fachbereich	CIP-Rechner, 4. Phase	301	ZK	812.13
13	Altenbach	Spektrometer mit supra. Magneten	790	ZK	812.13
17	Fachbereich	CIP-Rechner, Mathematik/Informatik	177	ZK	812.13
6	Sohler	UHV-Bedampfungsanlage	504	ZK	812.13
10	Gorenflo	Hochgeschwindigkeits-Videoanlage	449	ZK	812.13
HRZ	HRZ	Upgrade HRZ/FB 10-Landesliz. Medusa	832	ZK	812.13
UB	Bibliothek	Ausleihverbuchungs-System	756	ZK	812.13
ZIT	ZIT	Transputer-System Super-Cluster	2328	ZK	812.13
ZIT	ZIT	Hierarch. org. Transputersystem	300	ZK	812.13
14	Maehle	Parallel-Rechnersystem	239	ZK	812.13
AVMZ	AVMZ	Video-Produktions- u. Postproduktionssystem	577	ZK	812.13
			7897		